

Maßnahmen für lebensrettende Soforthilfe

Aktionswoche Reanimation: Bünde Lukas-Krankenhaus und DRK sind am morgigen Samstag zwischen 16 und 18 Uhr auf dem Rathausplatz und zeigen aktiv den Ablauf der Wiederbelebungsmaßnahmen

Von Björn Kenter

■ **Bünde.** Ein Mensch bricht auf der Straße ohne erkennbaren Grund plötzlich zusammen und bleibt bewusstlos liegen. Herzstillstand! Nun zählt jede Sekunde, doch wissen noch immer viele Menschen nicht, was zu tun ist und zögern mit der möglicherweise lebensrettenden Soforthilfe, anstatt beherzt einzugreifen.

Um mehr Menschen zu ermutigen, im Ernstfall Leben zu retten, findet noch bis zum 25. September unter der Schirmherrschaft des Bundesgesundheitsministeriums die „Woche der Wiederbelebung“ statt. Unter dem Motto „Ein Leben retten – 100 Pro Reanimation“ initiieren Ärzte und Fachkräfte Aktionen in Kliniken, öffentlichen Gebäuden und auf Plätzen.

Auch das Bünde Lukas-Krankenhaus beteiligt sich in Zusammenarbeit mit dem DRK an der Aktion und wird am kommenden Samstag, 24. September, zwischen 16 und 18 Uhr im Rahmen des Zwiebelmarktes auf dem Rathausplatz Informationen zu diesem Thema geben. Dabei stehen Ärzte der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin des Lukas-Krankenhauses für Fragen zur Verfügung und zeigen den Ablauf der Wiederbelebungsmaßnahmen. Auch der richtige Umgang mit dem Defibrillator wird erläutert. Dieser ist mittlerweile an einigen öffentlichen Gebäuden und Einrich-



Demonstrieren die Reanimation: Ulrich Huser (v. l.), Peter Lorenz, Michaela Schmidt und Sven Kampeter im Garten des Lukas-Krankenhauses.

FOTO: BJÖRN KENTER

tungen in Bünde und den umliegenden Kommunen verfügbar.

„Deutschland ist in dieser Hinsicht noch ein ziemliches Entwicklungsland. In anderen Ländern wie zum Beispiel Norwegen oder Schweden, ist die Quote der Menschen, die eine Ersthelfer-Ausbildung absolviert haben, deutlich höher“, berichtet Peter Lorenz, Oberarzt der Anästhesiologie und Intensivmedizin im Lu-

kas-Krankenhaus. Seit vier Jahren ist Lorenz in den 9. Klassen der weiterführenden Schulen in Bünde und Umgebung unterwegs, um den Schülern die Reanimation mittels einer Herzdruckmassage näherzubringen. „Es ist zwar nur eine Stunde, doch die Schüler machen sehr gut mit und nehmen das entsprechend auf“, sagt der Mediziner.

Der wichtigste Punkt bei der

Soforthilfe nach einem Herzstillstand sei ohnehin, überhaupt etwas zu tun, bevor wichtige Sekunden verloren gingen. „Man kann eigentlich nichts falsch machen“, betont Lorenz. „Wir möchten den Menschen durch den Aktionstag auch die Angst nehmen, sich falsch zu verhalten.“

„Eine Rettungskette ist immer nur so stark wie ihr schwächstes Glied“, ergänzt Ulrich Huser, Chefarzt der

Anästhesiologie und Intensivmedizin. „Die Maßnahmen der Ersthelfer stehen am Beginn dieser Kette, daher wollen wir diese stärken, um den Patienten zu helfen, ehe der professionelle Rettungsdienst eintrifft. Leider gibt es in Bünde und Umgebung aber noch immer zu viele Menschen, die nur herumstehen, anstatt zu helfen“, bemängelt der Mediziner.

Michaela Schmidt vom Lu-

kas-Krankenhaus weist in diesem Zusammenhang noch auf zwei weitere Termine hin. Am Donnerstag, 6. Oktober, lädt das Krankenhaus die Vertreter der heimischen Sportvereine von 19 bis 21 Uhr zu einer Laien-Reanimation in die Kapelle des Krankenhauses ein. Auch anlässlich des weltweiten Anästhesietages steht am Montag, 17. Oktober eine Veranstaltung zu diesem Thema auf dem Programm.

Info

◆ Ein plötzlicher Herzstillstand kann jeden treffen. Der Betroffene wird sofort bewusstlos und atmet nicht mehr normal oder gar nicht mehr.

◆ Wenn nicht innerhalb von fünf Minuten einfache Maßnahmen – vor allem die Herzdruckmassage – durchgeführt werden, ist ein Überleben unwahrscheinlich.

◆ Mit einfachsten Wiederbelebungsmaßnahmen (Herzdruckmassage 100 x pro Minute) wird die Überlebenschance verdreifacht.

◆ Ein Defibrillator kann Leben retten. Das Gerät ermöglicht bei Bedarf die Abgabe eines lebensrettenden Elektroschocks auf das Herz.

◆ Wer in Mund-zu-Mund-Beatmung ausgebildet ist, wendet dieses Verfahren zusätzlich zu Herzdruckmassage im Verhältnis 30 Herzdruckmassagen zu zwei Beatmungen an.

◆ Man kann nichts falsch machen. Jeder kann und darf eine Herzdruckmassage durchführen und einen Defibrillator anwenden.

Immer häufiger: Reizdarmsyndrom

Darmgesundheitstage: MuM-Team Ernährungstherapie weist auf mögliche Ursachen für unangenehme Verdauungsbeschwerden hin. Ernährungsberater helfen

■ **Bünde (nw).** Anlässlich der Darmgesundheitstage ab dem 24. September weist das MuM-Team Ernährungstherapie darauf hin, dass nicht immer eine gravierende Darmerkrankung wie zum Beispiel Morbus Crohn die Ursache für unangenehme Beschwerden sein muss.

Verdauungsprobleme stellen für die Betroffenen meist eine starke Beeinträchtigung der persönlichen Lebensqualität und auch der Arbeitssituation dar. Schmerzen im Unterbauch, Blähungen, häufige Stuhlgänge und auch Verstopfung können unangenehme Begleiterscheinungen sein. Wenn der Darm gereizt ist, kann das viele Ursachen ha-

ben. Wird eine organische Erkrankung durch Untersuchungen wie Magen-Darm-Spiegelungen ausgeschlossen, beginnt die aufwendige Suche nach den eigentlichen Ursachen. Immer häufiger stellt der behandelnde Arzt am Ende der Diagnose Reizdarmsyndrom fest. Die anschließende Therapie erfolgt immer so individuell und verschieden, wie es die Beschwerden selbst sind. Dazu werden sowohl Medikamente eingesetzt oder aber auch begleitende Maßnahmen genutzt, die Linderung bringen können.

Basis ist dabei eine ausgewogene Ernährung, die dem Energiebedarf angepasst wird. Lebensmittel auf bloßen Ver-

dacht hin zu vermeiden ist dabei wenig sinnvoll, da dies zu Mangelernährung führen kann. Beim Reizdarmsyndrom treten jedoch gewisse Unverträglichkeiten immer



Ernährungsberaterin: Pia Bank vom MuM-Team. FOTO: PRIVAT

wieder auf. Dazu gehört eine hohe Aufnahme von fermentierbaren Kohlenhydraten und Zuckeralkoholen über Speisen und Getränke, die Beschwerden wie Blähungen und Durchfall hervorrufen.

Ernährungsberater ermitteln mit den Ratsuchenden durch Ernährungs- und Beschwerdetagebücher die persönlichen Unverträglichkeiten und informieren über Tipps zur besseren Verträglichkeit des Essens. So wird eine einseitige Ernährung vermieden und eine vielseitige Speisenauswahl ermöglicht – mit dem Ziel, durch das Abklingen der Darmbeschwerden die Lebensqualität der Betroffenen zu erhöhen.

Ennigloher Herbst steht im Zeichen des Apfels

Tag der Deutschen Einheit: Zum dritten Mal findet diese Veranstaltung am Ennigloher Jugendheim statt. Der Förderverein Ennigloh-aktiv möchte sich in Bünde größtem Ortsteil fester verwurzeln

■ **Bünde (tma).** Am Tag der Deutschen Einheit dreht sich in Ennigloh alles um den Apfel. Nach dem Kürbis und den Kartoffeln ist der Apfel in diesem Jahr der „Motto-Partner“ beim Ennigloher Herbst. Der Naturschutzbund Deutschland (NABU) wird für frisch gepressten Apfelsaft sorgen.

„Serviert wird in Papp- und nicht in Plastikbechern“, stellt Friedhelm Diebrok vom NABU klar. Organisationsleiterin Brigitt Vogt vom Förderverein Ennigloh-aktiv konnte wieder rund 20 Hobby-Künstler, Aussteller, Vereine und Einrichtungen für den 3. Oktober als Mitwirkende ankündigen. Die Veranstaltung beginnt um 12 Uhr, das Ende ist offen.

Die Landfrauen bieten ihre

selbstgemachten Kuchen und Torten an. „Das Bünde Kunstkarree möchte mit den Kindern malen“, sagt Birgitt

Vogt. Höhepunkt dürfte gegen 14 Uhr der Auftritt des „Hüffer Spektakulum“, die mit ihrer Gaukler- und Feuer-

show schon vor zwei Jahren die Besucher vom Ennigloher Jugendheim begeisterten. Neben den üblichen Bratwurst- und Getränkeangeboten, werden frisch geräucherte Forellen die Leckermäuler erfreuen. „Wir wollen auf dem Ennigloher Herbst vermehrt um neue Mitglieder werben. Leider stagniert die Mitgliederzahl seit über eineinhalb Jahren. Wir möchten die Ennigloher zum Mitmachen bei uns animieren“, sagt der Vorsitzende Thorsten Mailänder.

Der Förderverein Ennigloh-aktiv wird beim Ennigloher Herbst mit einem Info-Stand vertreten sein. Am historischen Eisstand erhoffen sich die Veranstalter immer eine Warteschlange – als sicheres Zeichen für gutes Wetter.



Stiefen mit Apfelwein auf den Ennigloher Herbst an: Aussteller, Mitwirkende und Mitglieder des Fördervereins Ennigloh-aktiv.

Anzeige

FÜR SIE KURZ ZUGELASSEN! PREISVORTEILE BIS 14.331 €



Golf Comfortline LOUNGE 1.4 TSI BMT
100 km, EZ 01/16, 5-Türer, Night Blue Met., 92 kW (125 PS), 17" Alufelgen, Climatronic, Tempomat, Sitzheizung, ParkPilot, Außenspiegel el., Nebelscheinwerfer, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 6,7; außerorts: 4,3; komb.: 5,2. CO₂-Emissionen komb. 123 g/km. Effizienzklasse C.
Hauspreis: 20.850,- € **Ihr Preisvorteil:** 9.876,- €*

Beetle Sport „Exclusive“ 1.4 TSI
100 km, EZ 06/16, Tornadorot, 110 kW (150 PS), Rückfahrkamera, Navi, Panoramadach, Xenon, ParkPilot, Soundsyst. „Fender® Sound“, Leder, Tornado 8 x 19 Schwarz, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 7,1; außerorts: 5,0; komb.: 5,8. CO₂-Emissionen komb. 134 g/km. Effizienzklasse C.
Hauspreis: 27.590,- € **Ihr Preisvorteil:** 7.520,- €*

Beetle Cabriolet 1.2 TSI BMT Club
11.000 km, EZ 09/15, Deep Black Perleffekt, 77 kW (105 PS), Climatronic, Navi, ParkPilot, Bi-Xenon, Nebelscheinwerfer, Sitzheizung, Windschott, elektr. Verdeck, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 4,6; außerorts: 4,8; komb.: 5,6. CO₂-Emissionen komb. 133 g/km. Effizienzklasse C.
Hauspreis: 22.850,- € **Ihr Preisvorteil:** 10.256,- €*

Golf VII Comfortline LOUNGE 1.4 TSI BMT DSG
100 km, EZ 01/16, 5-Türer, Reflexsilber Met., 92 kW (125 PS), PDC, Nebelscheinwerfer, Climatronic, Sitzheizung, Tempomat, Radio/CD mit MP3, Navi, AHK, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 6,7; außerorts: 4,3; komb.: 5,2. CO₂-Emissionen komb. 123 g/km. Effizienzklasse C.
Hauspreis: 24.490,- € **Ihr Preisvorteil:** 9.066,- €*

Aktionsfinanzierung mit Sonderkonditionen

Fahrzeugpreis	27.590 €
- Anzahlung (21,71 %)	5.990 €
= Nettodarlehensbetrag	21.600 €
+ Zinsen	704,90 €
= Darlehenssumme	22.304,90 €
Laufzeit	48 Monate
Sollzins (gebunden) p.a.	0,99 %
Effektiver Jahreszins	0,99 %
48 Monatsraten à	174,00 €
Schlussrate bei 10.000 km/Jahr	13.952,90 €
Berechnung Mehrkilometer:	6,66 Ct./km
Vergütung Minderkilometer:	4,05 Ct./km

Golf Variant Comfortline LOUNGE 1.6 TDI BMT
100 km, EZ 04/16, Limestone Grey Met., 81 kW (110 PS), Bi-Xenon, PDC, Nebelscheinwerfer, Radio/CD mit MP3, Navi, Climatronic, Tempomat, LM-Felgen, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 4,6; außerorts: 3,5; komb.: 3,9. CO₂-Emissionen komb. 103 g/km. Effizienzklasse A.
Hauspreis: 24.900,- € **Ihr Preisvorteil:** 10.931,- €*

Golf Sportsvan Comfortline LOUNGE 1.4 TSI BMT DSG
100 km, EZ 01/16, Deep Black Perleffekt, 110 kW (150 PS), Bi-Xenon, ParkPilot, Navi, Climatronic, Leichtmetallfelgen, Sitzheizung, Anhängerkupplung, Dachregler, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 7,0; außerorts: 4,9; komb.: 5,6. CO₂-Emissionen komb. 133 g/km. Effizienzklasse C.
Hauspreis: 28.470,- € **Ihr Preisvorteil:** 11.462,- €*

Finanzierungsangebote der Volkswagen Bank GmbH, Githorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Für Laufzeiten von 12 bis 48 Monaten. Bonität vorausgesetzt. Angebote gelten bis zum 30.11.2016 für ausgewählte Fahrzeuge aus dem Bestand der Marke Volkswagen PKW. Nähere Informationen unter www.volkswagen.de oder bei uns.

Tiguan 2.0 TDI BMT LOUNGE 4Motion DSG Sport & Style
100 km, EZ 05/16, Kryptongrau Met., 110 kW (150 PS), Bi-Xenon, Panorama-Schiebedach, Rückfahrkamera, Radio/CD mit MP3, Navi, Tempomat, Sitzheizung, Anhängerkupplung, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 6,2; außerorts: 4,8; komb.: 5,3. CO₂-Emissionen komb. 140 g/km. Effizienzklasse B.
Hauspreis: 35.390,- € **Ihr Preisvorteil:** 14.331,- €*

* Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell; inkl. Preisvorteil für das Sondermodell „LOUNGE“ mit entsprechenden LOUNGE-Paket. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei uns. Fahrzeuge sind sofort verfügbar – solange der Vorrat reicht. Hauspreise alle inkl. Nebenkosten. Bei allen Fahrzeugen ist die MwSt. ausweisbar.

Weitere Aktionsfahrzeuge (unterschiedliche Motoren und Ausstattungen) verfügbar – solange der Vorrat reicht.

AUTOHAUS
Schnieder
...ENGERSTRASSE

Fritz Schnieder GmbH & Co. KG

Engerstraße 51 · 32051 Herford · Tel. 05221/5992-0

Autohaus Widukind GmbH*

Lambornweg 47 · 32130 Enger · Tel. 05224/9880-0

www.schnieder.de



* Volkswagen Agentur